

## Videodolmetschen mit okay.zusammen leben – kurze Anleitung

Wir arbeiten mit der Open Source Plattform „Jitsi“. Wir haben uns für diese Plattform entschieden, weil sie sehr einfach zu bedienen ist und nichts installiert werden muss.

Achtung: Man benötigt dafür entweder *Mozilla Firefox* oder *Google Chrome* (andere Internetbrowser, wie z.B. Internet Explorer, funktionieren nicht)!

### Einzelne Schritte:

1. Um einen „Meetingroom“ zu erschaffen, muss man zuerst auf die Seite von „Jitsi“ gehen.

Hier der Direktlink dazu: <https://meet.jit.si/>

2. Danach muss man im Feld „Start a New Meeting“ die Videokonferenz benennen (irgendeine x-beliebige Bezeichnung z.B. die Vornamen der am Gespräch teilnehmenden Personen) und auf „Go“ klicken.

3. Damit hat man bereits einen „Raum erschaffen“ und sieht sich selbst auf dem Monitor (vorausgesetzt die Kamera ist eingeschaltet).

4. Anschließend muss nur der Link kopiert und an die Personen (per Mail, oder auch SMS, WhatsApp etc.) versendet werden, die am Gespräch teilnehmen. Diese müssen lediglich den Link anklicken und sind dann automatisch dabei.

Wir haben auch eine kurze Anleitung zur Verwendung von „Jitsi“ verfasst. Diese Anleitung haben wir in diverse Sprachen übersetzen lassen. Die Anleitung ist für Situationen gedacht, bei denen die Eltern auch zu Hause bleiben!

Was noch zu beachten ist: Bei Gesprächen, an denen mehrere Personen teilnehmen, mit einem „Corona-Sicherheitsabstand“, braucht man auch ein Mikrofon und Lautsprecherboxen. Nur ein Laptop, irgendwo am Rande eines Tisches, wird in so einem Fall leider nicht ausreichen, weil dafür die Akustik meistens zu schwach ist. Bei Gesprächen mit nur 2 Parteien + Dolmetscher, reicht in der Regel ein einfacher Laptop aus.